

Alpdispensgesuch

Bitte studieren Sie zuerst das **Merkblatt für Absenzen und Beurlaubungen!**

Name, Vorname der Schülerin / des Schülers:

Klasse und Klassenlehrperson:

Gesuchsteller: Name, Vorname:
Adresse:
Plz / Ort:
Tel. Nr.: Natel Nr.:

Der Unterzeichnete beantragt wie folgt Urlaub:

Dauer von: bis: Anzahl Schulhalbtage:

Begründung:
.....

Bewirtschaften Sie einen eigenen Landwirtschaftsbetrieb? ja nein

Bewirtschaften Sie einen eigenen Alpwirtschaftsbetrieb? ja nein

Wie viele erwachsenen Personen und der Schule freigestellten Jugendliche sind im eigenen Betrieb tätig?:

Datum: Unterschrift:

Das ausgefüllte Gesuch ist der Klassenlehrperson zur Stellungnahme abzugeben und der Schulleitung zur Bewilligung weiterzuleiten.

Stellungnahme der Klassenlehrperson

Anzahl bereits bezogener Halbtage im Rahmen der Selbstdispensation im laufenden Schuljahr:

Anzahl bereits gewährter Urlaubstage im laufenden Schuljahr:

Das Alpdispensgesuch wird befürwortet. wird abgelehnt.

Begründungen / Bedingungen:
.....
.....

Ort, Datum: Unterschrift der Lehrperson:

Stellungnahme der Schulleitung

Das Alpdispensgesuch wird bewilligt. wird abgelehnt.

Ort, Datum: Unterschrift der Schulleitung:

Verteiler: (**wird durch die Klassenlehrperson vorgenommen**) – Gesuchsteller (Original) – Schulleitung (Kopie) – betroffene Fachlehrpersonen (Kopie oder Infomail)

Auszug aus Art 25 der Schulverordnung

Zuständig für die Beurlaubung sind:

A) Lehrpersonen für höchstens sechs Schulhalbtage pro Jahr

B) Schulleitung für mehr als sechs Schulhalbtage pro Jahr

Für voraussehbare und längere Urlaube (z.B. Alpfahrt) sind die Dispensgesuche mindestens 3 Wochen vor Urlaubsbeginn einzureichen.